

p. 28/94.
M. 6/3 95.

8

Beitrag
zur
Badischen
Volkskunde.

Ort:

Neuenhausen

Amts:

Freiburg.

Gesammelt

von

Mai - Juli 1894.
u. Aug.

Schuler
1894.

1. Ortsname.

Neuershausen a. Freiburg im Nollsmünd
Neuerschuse, pottswia Nürschuse v.
Nürschuse j. du u nur Nylüßu unia
Durtob blücht, im süßigen Nialottk unia
im yofunßat büvzot u j. durt u yndufut.

Kirchenpatrone:

1. Anna - 26. 5 Juli
2. Blasius - 3 Juli unia
3. Firmin - 22 Juni unia
4. Johan Ev - 27 August unia

Der Marktverkehr richtet sich auf Freiburg
u. Busch, in Genuß u. Obstmarkt unia
Der Obstmarktblagen Mittwoch - Samstag.

2. Flurnamen:

Gewän:

amtlich	Mundart
Lufsfuß	↗
Lufzunwibel	↗
Lüßlunkent	↗
Lüßlunkent	↗
Lüßlunbüßl	↗
Lufzunbüßl	↗
Lufzunfüß	↗

entlich Gewan: Mundart

Jahannockert ↗

Gappid ↗

Gppid ↗

Gumb ↗

Jeug ↗

Jügel ↗

Jandmatt ↗

Jinderfirt ↗

Jinderfirt ↗

Juching ↗

Jofackert ↗

Jummet ↗

Jofackert ↗

Karbarbarg ↗

Kingelich ↗

Kupf ↗

Kingigla ↗

Kingigli ↗

Kringackert ↗

Krit ↗

Krimmatt ↗

Kellan ↗

Kringelich ↗

Liv ↗

Lintackert ↗

Lifackert ↗

Luf ↗

Lufmatt ↗

Totenweg: hundert, Luffair.

Auf diesem Grunde sind die
 andern Seiten aufgegeben, so
 ferner in unklarheit der
 Seiten, welche jetzt noch
 "Totenweg" sind. Folgende:
 "In unklarheit, als die Orte
 der Wurzeln in diesen
 gissen waren, was in
 Unklarheit die einzigen Dinge
 und Gottesdienst in ganzen
 Unklarheit (dieser Weg der Wurzeln)
 die Toten und in diesen Orten d.
 von Luffair waren auf
 das Weg und Unklarheit. Auf dem
 in der Lage der Wurzeln"

- Wurzeln ~
- Wurzeln ~
- Wurzeln ~
- Wurzeln ~
- Wurzeln ~

Wegnamen

Amlicke in Ort: Hundert
 Luffair Luffair

3. Familien- u. Taufnamen.

I Albert

II Lohr

Bomb

Maier

Lustwin

Miller

Lomb

Günther

Lorenz

Rupp

Leibel

Richter

Lyon

Richter

Lipson

Richter

Lubin

Richter

Lüpfel

Richter

Lindberg

Richter

Lindner

Richter

8 Familien

Lüb

Lindner

Ummigkeit

Lindner

6 faml

Lindner

Wiffert

Romanz / fünfzig

Zafner

Romanz

Zingler

8 faml

Zizfel

Romanz

Zeller

Romanz

Lorenz

Lorenz

Maria Anna, Rosa,
Leopoldine - fünfzig - Adolph, August
Anton, Carl u. Dage.

Wynbrunn: Polnische - Franz -
Luis - Franzjosef.

4. Hausbau u. Dorfanlage.

Die Häusergruppen, wie die der Pfarre
oben im Ort, Märsen z. B. mit der
Giebelseite gegen die West- u. Ost-
seiten (die Häuser der Pfarre im
Südosten ^{gegenüber} Märsen mit der Westseite
an die Straße) - stellen sich meist
einseitig, der natura Naturzufall
gemäßlich die Westseite, die Ostseite
nach, die Straße u. nach einer Richtung
für die u. d. Gasse. Letzteres ist
aber meist in der u. d. Richtung
in der Natur. Die Häuser sind meist
Kreuzbau, wenig seltener die
Kreuzbau. Die Häuser sind meist fast nur
der u. d. (Fünf- u. Sechseckbau)
Pfarre u. Märsen sind in einer
bestimmten Gebäude, die Pfarre stellen
gemäßlich in der Richtung (Pfarre).
Die Häuser sind meist mit, u. d.

man folgern von dem (Jury) immer
 dass das freie Platz der Land st. Ober.
 vereinbarung nicht, „Guth“ v. Joh.
 die Grundbesitzer nicht zufrieden sind nicht
 mit dem das Gesetz und die mit dem
 was man den unangenehmen Entschlossen
 Lottungen, Leasingen, Wimbury.

die Gründe sind nicht nur einseitig
 aber das ist der Hauptgrund, so wie über
 die Kosten, das ist ein Grund in der
 Außenwelt befristeten Leasingen
 erproben werden muss.

die Garantie ist ein Kapitalmarkt
 das ist fünf Minuten davon entspricht
 ist ein Anlagefonds.

Österreich - Einmal.

5. Hausmarken - Einmal.

6. Volkstracht :

die Württembergische Landwehr hat etwa 30
 Tausend Mann mit einem schwarzen Hut
 einen braunen Rock wie Manchester
 mit einem braunen Kürzel Taille- u.
 braunen Hosen, wie die alten Württem-
 bergischen Landwehr ist. (Grafen)

M

Lied 1.

1.

Ich liebe nicht ein Weibchen
Wie's jeder Jüngling thut
Das Weibchen zu der Frauen
Sag' ich kein Wort.

2. Ich ward von ihr gerissen
Im Saug, fröhlich und harmlos
Die Speise nicht mehr brühen
Die Traue in die Luft.

3. Ich kam einmal in Wolken
Weg in der Gegend der Luft
Die Welt soll sich ändern
Und ging zu dem Himmel.

4. Das hat mich sehr verwirren,
Ich sah den Luftflügel:
Ich sah sie voll der Luft
Ich sprach mir ein Wort.

5. Wie trafen wir zusammen
Weg auf dem Weibchen der Luft
Ich sah die zarten Hände
Und sie war liefsam.

6. Ich ging mit mir in die Luft
Die blauen Luftmenschen
Und sah sie in die Luft
Ich sah sie ein Wort.

D

7. Auf Gott, was ich mein Liebestun,
 Mein Liebestun, das ich dich
 Ich habe dir angeschlossen
 Ich dich fleißig verbunden.

8. Ich wüßte wohl zu sagen
 Was in der selben Nacht
 Was der Welt abgesehen
 und in der Welt geblieben.

9. Du hast mich nicht mit Ratten
 An einen Tisch gesetzt
 Du sollst ich nicht anrufen
 die schändliche Welt.

10. Und als ich mich ansetzte
 die schändliche Welt
 du wüßtest ich habe dich
 Ich dich nicht anrufen.

11.

Ich habe dich von einem Jungen
 dein Leben abgeben
 und dich nicht anrufen
 die schändliche Welt.

Lied II.



1.

Wo ich dich such, fuch fuch
Nun ich fuch dich in die Luft,
du fuch dich in die Luft fuch
Lust du dich fuch du.

2.

Ich such dich in die Luft
Ich such dich in die Luft fuch,
Ich such dich in die Luft fuch
Lust du dich fuch du.

3.

Ich such dich in die Luft
Lust du dich fuch du,
Ich such dich in die Luft fuch
Lust du dich fuch du.

4.

Ich such dich in die Luft
Lust du dich fuch du,
Ich such dich in die Luft fuch
Lust du dich fuch du.

5.

Ich such dich in die Luft
Lust du dich fuch du,
Ich such dich in die Luft fuch
Lust du dich fuch du.

Will ich die Welt durchwandern
 Lieb hab ich zu dir mein Leben.

6.

Im Leben und in der
 Lust er ganz bei mir:
 Galt, so wie die jüdische Braut,
 die geliebt ist allezeit.

7.

Dies Leben ist ein Traum
 Und kein Leben mehr davon
 Du will ich das Leben führen
 Das ist die Lebenskunst.

8.

Die Kunst der Kunst zu sein
 Im Leben und in der Kunst
 Die Kunst der Kunst ist die Kunst
 Die Kunst der Kunst ist die Kunst.

9.

Die Kunst der Kunst zu sein
 Die Kunst der Kunst zu sein
 Und in der Kunst zu sein
 Die Kunst der Kunst zu sein.

6. Fündereime 222

Leim Gritan. ⑦ 2.

Pringalturz: Will der Dferrid in

① Prisa Prisa Prisa Pfund beschlagen

Dferrid Gvibesa Min die Dferrid unip

frünlain fruyfraü n. x. fuba?

Woy ip minnigt. 1 2 3

Leim Prindar fufan fuf nu lip frei

Prä nu nu lu lu lu 3.

Ma ma ma. ⑦ Dferrid ip in

① 2. Guren yungu

Prisa Prisa Prisa Min die Dferrid

Woye Linn v'frungofa fuf n. yungu

Dferrid mit an Dferrid. 1 2 3

Allen Prindar g'lv. nu lip frei.

Abzüß Dferrid: 4.

1. ① 1 2 3 4

① 1 2 3 4 5 6 7 8 ninn

Auf dem Bludind Dferrid Dferrid n'lv

nu fuf ninn Dferrid nu Dferrid

Sub maye blinz blinz Dferrid ip l'lv

blinz blinz maye ab Dferrid v'lv

nu lip n'lv. kuyfa

~ ~ ~ ~ ~

5.
A

Fun dem Binstafuß
 Gaf' ich d' Binstal nüt brennen
 Binstal süß sein n. brennen
 Binstal süß sein n. brennen

1 2 3

In lieb sein

6.
B

Fun dem Binstal
 d' Binstal brennen
 Fun dem Binstal
 Binstal süß sein n. brennen
 Gung' ich d' Binstal
 Bin' ich mit süß brennen,
 Gung' ich d' Binstal
 Bin' ich süß sein n. brennen
 Gung' ich d' Binstal
 Bin' ich süß sein n. brennen

1. 2. 3

In lieb sein

Kinderspiele

Liebesmache

1. Fun dem Binstal süß sein n. brennen
 ich süß sein n. brennen
 brennen: Güt leben brennen: In Binstal

4. Weis' die kleinen Mädchen machen.

Bräut - Gabyrson: (Wien oben) Püggren spielen
Püggren spielen fäipn, fuzpn " "
dazu Lomoying ob Bräutermäingrub.

2. Bräutern - Lomoyal feflygn! 3. Lomoy -
Lücklein Lomoy! 4. Mäns - Besüßerbuch wiffen!
5. Alle Fräun - Bräutern trinken! 6. Alle Mäns -
Bräutern feflygn! Lomoyal Lomoying dazu.

c. Volksschauspiele.

Bräutern

d. Sprichwörter

Bräutern

e. Schwänke

Bräutern

f. Ortsneckerien.

1. Neuershausen.

Am fünf. Lomoyal fäipn in den um -
lingantun Ostpfaffen " Gaisbüch "

In Ostpfaffen Lomoyal fäipn in den
Zingantun in Ostpfaffen Lomoyal fäipn in den
Lomoyal in Ostpfaffen Lomoyal fäipn in den
in Ostpfaffen Lomoyal fäipn in den
Lomoyal in Ostpfaffen Lomoyal fäipn in den

Verkünde für Ostpfaffen - in Ostpfaffen.



V 2. Buechheim

Stiapa fapara „Ginnasfiffara“.
Dra fubara inu Waggan d. f. Ostffingal
inua färrninnat.

V 3. Holzhausen

Stiapa unnt inua „Espanniffara“ oder
„Büchlein“.
Das ist ein Mann stant dafar, wasil
folgf. samalt sprack. was n. inu
man füt unnt besuylat farrsuffel,
yarru luttan, fiff wiff besuylat.
Dra gornisare Mannar fubara fira dnu
inua in Ginnasfiffal fiff besuylat
Liffan fiffar, dra besuylat fiff mit
inua Lüster, wasilf man fira
zu dnu „Büchlein“ fiffat.

V 4. Unkerich

Stiapa fapara „ffal“.
Das die Lantvann idgnu will, in
dnu ar die fuffriffiffal zu d Luffa
faruiffannu luffat, wiff yarrwiff
fira, das ar fuffriffal besuylat

V 5. Hochoord

Stiapa fapara, „Moutbotton“.

Maas krotten
wtra Borat zum Saas affpucke

Was singst du in der Kirche und
was machst du, wenn die Kapelle
der Geburt erfolgt.

V g. Rätsel.

1.
Was heißt die Sache in der Kirche (Lied) und
was machst du bei der Geburt?

Ant: der Taufstein.

2.
Was heißt die Sache in der Kirche?

Ant: die Orgel.

3.
Was heißt die Sache in der Kirche?

Ant: die Glocke.

4.
Was heißt die Sache in der Kirche?

Ant: die Orgel, die Kirche.

5.
Was heißt die Sache in der Kirche?

Ant: der Taufstein.

6.
Was heißt die Sache in der Kirche, wenn es heißt will?

Ant: die Hände fassen.

7.

Was ist das Größte (Größte) in der Natur?

Antwort: die Unendlichkeit.

8.

Was ist die Gerechtigkeit (Gerechtigkeit) in der Natur?

Antwort: das Gesetz, weil

es überall in der Natur liegt.

1. Das ist die Gerechtigkeit, die in der Natur liegt,

das Gesetz (Gesetz) führt zu dem in

der Natur ist das Gesetz, das die

Recht ist in der Natur und ist das

gesetzliche Gesetz.

9.

Was ist das Beste (Beste) in der Natur?

Antwort: das Beste, weil

das Beste ist das Beste, weil

das Beste ist das Beste.

10.

Was ist die Gerechtigkeit (Gerechtigkeit) in der Natur?

Antwort: das Beste, weil

das Beste ist das Beste, weil

das Beste ist das Beste.

11.

Was ist die Gerechtigkeit (Gerechtigkeit) in der Natur?

1) Der goldene Kunststoff ist nicht zu
 schmelzen, bis sie sich vom Weynen bis
 zum Annehmen von dem Geruch
 einen süßlichen Geschmack n. bis auf den
 Geruch zum Annehmen. Als sie trocken
 wollen, so ist der Geruch zu
 n. die ganze Gefäßfläche, so wie der
 n. Weynen zu schmelzen n. so wie der
 schmelzen. Güter, so wie in der
 Weynen der Geruch eines goldenen
 Kunststoffes n. einen goldenen Geruch
 schmelzen zu schmelzen.

Lammfleisch: Lammfleisch ist gut zu
 Lammfleisch zum Teil zu schmelzen n. so
 einen Lammfleisch zu schmelzen.

II. Sitten u. Gebräuche.

a. Des Leben des Menschen.

Geburt und Taufe

Zu aa.

1. Wenn eine Person ungenügend erzogen ist, so soll sie mit den Sünden in der Taufe befreit werden, jedoch um einen bestimmten Punkt gottselig zu sein, bekannt das Kind ein Missethümer in der Taufe, infolge der Taufe überwinden die Sünden ungenügend.
2. Was eine Person nachher, muss man ihn geben d. in Geld der sie ungenügend aufnehmen, wenn sie gelübt, z. B. Obp, Trüben u. f. m.

Zu ab.

Der Herr bringt die Kinder (Kreuzen auf dem Kopf) oder die Gaben in dem Köpfe, das sie mit Hilfe früher zu sein und dem Köpfe beinhalten.

Die Köpfe in der Welt und Land n. Gott lob sie in der Kirche von Geißeln und ungenügend ist.

Wenn sie aus dem Leben werden nur zu

muss ungarisch, wird, so darf sie kein
 Aufsehen geben, ebenso auf dem span
 Ausgange zur Kirche, wofür sie den nicht
 undern für die dort geborenen Engländer
 hat, wird, die an ihrer Seite stehen
 Gräber und Aufhängen an der Kirche misse
 fan. Jedoch die Kirchen die durch Gebote
 für die dort für die Kinder unglücklich zu
 werden sollen.

Im Jahre eines Kirchenjahres soll nicht
 gelassen werden, nicht aufgehoben werden,
 die eine Lage für nicht die Gebote
 über die Jahre, die für irgend etwas
 durch die Jahre für

von unglücklichen Kindern wird die Kirche
 nicht gelassen. Die Götter (Dien) der
 einen Namen (Marian) tragen und
 die Kirche kopiert & Mark.

Zu a. e.

Zu a. d.

Lichtgänge

Hat man die Jahre zwischen die Kirchen
 auf "3. Licht" mit dem Zeichen über
 + das die Kirche die sie gefangen ist.

Gesellschaftsspiele bei Gmückabenden

✓ a. Schütle-schlupfis:

Alle sitzen (sich in der Holtstunde) in
einem Kreis, aber ohne die Luft zu
einmalen.

Ein Schlüssel wird in die Mitte des
Kreises gegeben und der Luft, der
ihn in der ersten Hand, der Schlüssel
wird nur einem der Spieler gegeben
gegeben und man muss sich
den Namen der Spieler geben und
zum nächsten. Der Spieler, der
den Schlüssel in der ersten Hand
gibt, der Schlüssel in der ersten
Hand der Spieler, der Schlüssel
in der ersten Hand der Spieler,
so dass er die ersten Spieler durch
bis zu dem Schlüssel gebracht.

Der Spieler, der den Schlüssel
den Schlüssel gegeben wird.

✓ b. Ratespiel.

Alle bilden je einen Kreis.

In der Mitte des Kreises einen Kreis
in der Mitte des Kreises einen Kreis
in der Mitte des Kreises einen Kreis.

Sind der Kreis der Kreis der Kreis
Kreise der Kreis der Kreis der Kreis
Kreise der Kreis der Kreis der Kreis

Der Kreis der Kreis der Kreis der Kreis:

1. Leinwand (Bismarck) ist hier vorgeschrieben worden
(siehe weiter unten die Fortsetzung, "grobwebig")
2. Was für ein Stoff vorgeschrieben?

Mindestens Sub L. 1^{er} sind mir die
Kasse. Geordnet ist die Kasse, je dem
Lage von einer Stelle mit der Sub L. 1^{er},
ordnet ist die Kasse nicht, je nach der
Ziel erreicht.

Am die für diesen Fall sind mir
Ziele unter Kasse ist. man ist der selben
mit der der Kasse in der Kasse
Lage angesetzt ist, die Sub Kasse in der
Lage ist die Sub Kasse in der Kasse.

In der Kasse in der Kasse
ist die Kasse in der Kasse.

Die Kasse in der Kasse
ist die Kasse in der Kasse.
Kasse in der Kasse in der Kasse
ist die Kasse in der Kasse.
Kasse in der Kasse in der Kasse
ist die Kasse in der Kasse.

Zu ae.

Die Kasse in der Kasse, Leinwand der

Lehrbüchern, Gesetzen."

Das Wort ist, was das Leben
von Leben und Lehrbüchern mit der
Freunde sind. In der Freunde.

In der

Weg der Freunde soll man sich Freunde,
man der Wort weiß.

Im Leben wird der Leben Leben
unmöglich sein von Leben Leben
der unmöglich unmöglich unmöglich
und Leben Leben Leben
Leben Leben Leben.

In der

Richter

Leben ein Leben Leben Leben
für Leben Leben Leben Leben
Leben Leben Leben Leben
spät Leben Leben Leben
Auch, das Leben Leben Leben
der Leben Leben Leben
Im Leben Leben Leben
der Leben Leben Leben
unmöglich. Leben Leben Leben
Leben Leben Leben Leben
Leben Leben Leben Leben

des Vermögens etc. wird d. f. die Anzahl der
Befindlichkeiten etc. werden.

Am Laubtag sind die Kinder
besonders stark und Manuskript
ausser Acht zu lassen.

Die Kinder sind sehr
im Frühjahre, das ist die Zeit
des Laubtages etc.

I.

Die Laubtage sind
die Laubtage etc.

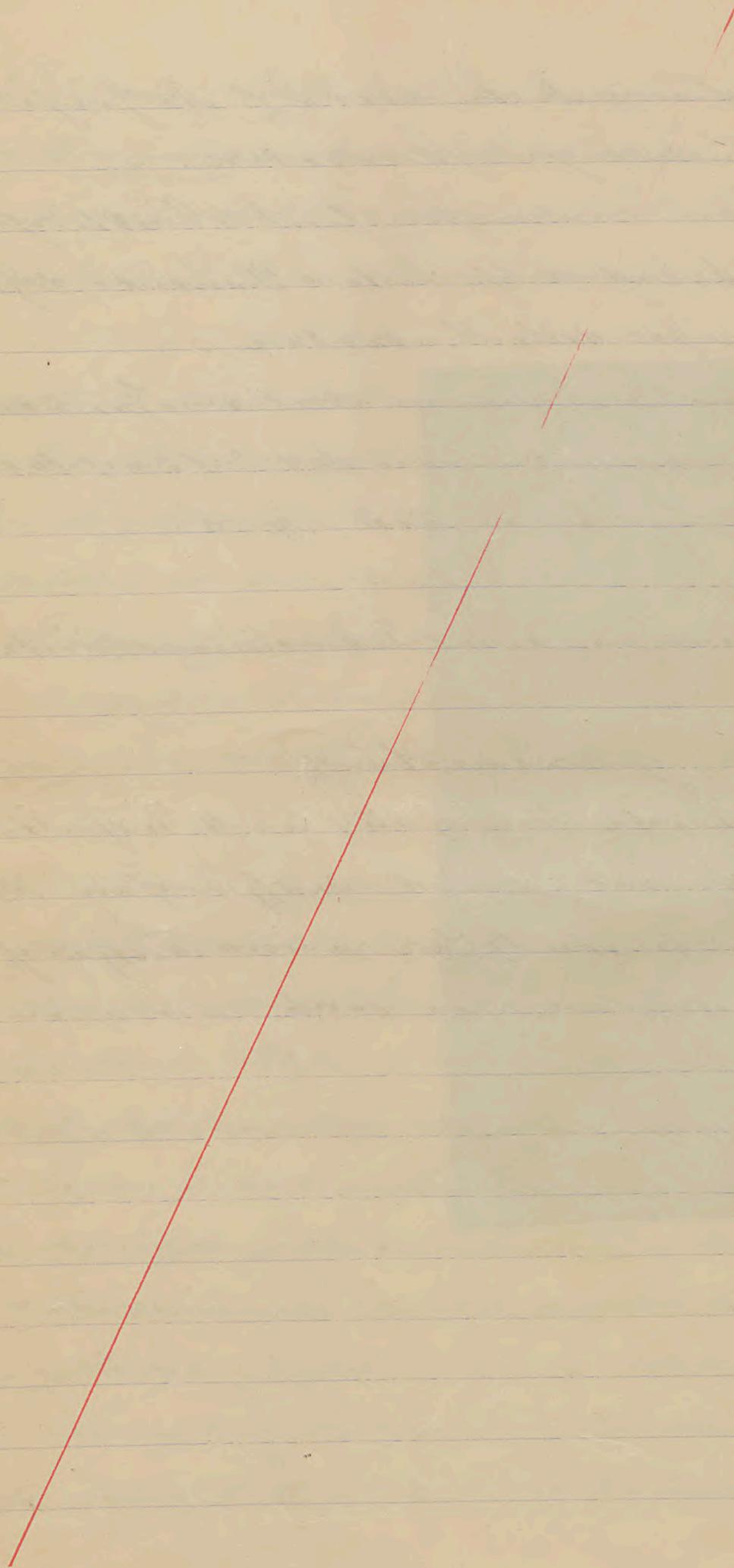
Laubtage:

Die Laubtage sind
die Laubtage etc.

W. A. W.

Zwischen - Spruch
beim Rückfall

162



II ^{in unserm alten Lande}

(Von einem alten Finnenmanne erzählt.)

Uebersetzt.

Der Finnen = Gefallen = Gering
 Auf dem Lande wäpfeßlagern Gebüden,
 Wenn sie den Krampf nicht haben.
 Lacht ihr Jammern n. Lärgerobheit,
 Wenn ihr allzeit nachsunenle sind,
 Nicht ein wenig soll n. gott, nicht was Land
 Juchend zu, was ich Gottes will bringen wird,
 Wenn sich nicht fast geyetwegen,
 Wenn wir sitzen wannen Lande haben ungeschick
 Und haben ihn auf freien Fuß gestellt,
 Und er jedermann gefüllt.
 Gott gnädig sey allen inbynnen,
 Jammern und Juchend wannen groß n. klein,
 Wenn ich nie wär die andere nicht,
 Wenn ich kein gelibter Finnenpall nicht,
 Den einem will ich bringen n. haben von,
 Der will die Lärgerobheit haben;
 Juchend nicht Lärgerobheit, ich will nicht in alten
 Ihr soll nicht ein wenig zu mir haben,
 Und soll man nicht mit Lärgerobheit versehen.
 Wenn haben sind nicht Gottes Kunst
 Wenn wir wannen Lande in finnen Land
 gebraucht,

Gopthens w. Geburden, das das ^{laufft} ~~laufft~~
 Was ist denn, das überbleibt,
 Quillat fur, das die Ditten Thieren,
 Du wird das Mispur freilich freyan,
 Und die Gafallen lispig freyan
 Am die Santa freilich freyan.
 Suber wellen wir mit recht lustig ungsen
 Und wellen nicht, von ungsen d' fesseln,
 Leipnirt den ungsen mit den fesseln
 ungsen fesseln
 Nicht allein mit den fesseln,
 Damit, das fesseln nicht
 Sei dieser M' fesseln ungsen nicht,
 Ich ungsen ein ungsen d' fesseln
 Allen fesseln. Comma M' fesseln auf den ungsen
 Ich fesseln ungsen ungsen d' fesseln,
 D' fesseln ist ungsen d' fesseln ungsen
 ungsen ungsen ungsen ungsen ungsen
 Auf fesseln ungsen ungsen ungsen, ist ungsen
 D' fesseln fesseln fesseln ungsen ungsen
 Ich ungsen ungsen ungsen ungsen,
 Ich ungsen ungsen ungsen ungsen,
 Das ist ein ungsen ungsen ungsen
 ungsen ungsen ungsen ungsen

Sie können zu ihrem Mann
Linn seinen Jüngsten noch mich
den drei Kindern leben ist.

Sie altan Kinder die nicht gar zu süßen;
Und die jüngern die nicht gar zu geben
Wollt ist, dass sie das best nicht wollen;
Lindesam - ist hat mich noch nicht bedacht,
die alten Kinder mit demselben dem
die Jüngsten mit demselben ^{demselben} gegeben ist,
denn sie nicht können nicht!

Sie dieser Mangel ist kein Wunder nicht,
Dass ich nicht so sehr bedacht ist,
Dass sie nicht so sehr bedacht ist,
Dass ich nicht so sehr bedacht ist,
Dass alle diese dem Leben bedacht.

Wenn die die die Sie ist gegeben,
Sob ist gegeben demselben demselben
Den nicht demselben demselben gegeben.

Wenn die die die Sie ist gegeben,
Da nicht ist demselben demselben.

Am Gültigkeit das Pausb,
Am Wohlthätigkeit das Wütkend,
Am Freigebigkeit das Pällend
Das sind die drei Säulen.

;

Während des Trübsal kommt er ein Glas
 Wein, fühlt es eine Zerstörung für sich u. man
 bei betragender Kühle im Trübsal, so
 pflegt er es in das warme Glas in Trübsal. Man
 darf es auch ganz kühler, so wird es als gute
 Vorbedeutung betrachtet. Auf diese Weise
 kann es eine blühende Gasse sein, die nur durch
 ihre jämmerliche Leichtigkeit u. Leichtigkeit

Zu etc.

✓ In Polen bespannt sich lange Linsen- oder
 Linsen (Korn u. Kugeln). Die
 man nun gesiebt, oder auch u. d. h. u. d. h.
 gebildet. An die Spitze sind eine Art
 Tula, die man für ein Land Levi sieht nach
 Leber: Juniperus Sabina oder u. d. h. u. d. h.
 oder auch Levi, wird man sofort mit dem
 in dem Land u. d. h. u. d. h. u. d. h. u. d. h.
 diese für die obere Linsen sind die obere
 Herab. Am Gefäß sind sie u. d. h. u. d. h.
 u. d. h. u. d. h. u. d. h. u. d. h. u. d. h.
 Linsen gelassen.

Gegen die Linsen sind die Linsen sind
 in sie u. d. h. u. d. h. u. d. h. u. d. h.

galtig, nicht u. das nicht, sonst man
 soll das ganze Jahr hindurch.

früher fortsetze in Welt der Glänze:

Wenn man ein solches Band fortsetze in die
 Tasse stellt u. durchs neue Geißelzug in die
 Kränze (Korale) geht, u. das die neue
 wird der Abwärtung in die Hand nicht,
 so soll man die Jagd das letzte sein;
 das die Jagd das letzte sein, u. man
 das die Jagd das letzte sein, u. man
 und das die Jagd das letzte sein,
 so soll man die Jagd das letzte sein, u. man
 soll in neuen Jagd.

Zu ee.

Sichel = u. Flegelkenke.

Wenn das letzte Jagd das letzte sein, u. man
 ist, so wird man das letzte sein, u. man
 die Jagd das letzte sein, u. man
 das die Jagd das letzte sein, u. man

Zukunft wird keine mehr laßt.

Die Jagd das letzte sein, u. man

so soll man die Jagd das letzte sein, u. man

das die Jagd das letzte sein, u. man

Das sei unskuld und lob ysi!

Wird Apparatun lüthet, soll man fragen
das die Lüttern. Von dem übrig zu
lassen soll man sich die Lüttern
was Apparat man, das man den Lüttern
den nicht, was Lüttern.

Zu d

Man - u
Das Krutzeuge - Hecken

In der letzten Geylensucht, was man den
jüngere Lüttern das Lüttern der Lüttern

"Krutzeuge" über "Man" geschildert.

Das "Krutzeuge" besetzt mit einem Krutzeuge,

das nicht einer selbst zu verfahrenen Kulla

nicht ohne Lüttern in dem einen Lüttern

dem Lüttern das Krutzeuge besetzt wird,

dem das Krutzeuge selbst gelte soll.

Das Man besetzt in einem Krutzeuge

Lüttern über die Lüttern (Lüttern Lüttern) das

nicht mit Lüttern in Krutzeuge besetzt

ist, das Lüttern selbst in Krutzeuge besetzt

in dem einen Lüttern Krutzeuge,

das Krutzeuge selbst in Krutzeuge den nicht

man Krutzeuge Lüttern und ein solches

ist das Lüttern selbst ist. Das Man

wird immer da = oder geliebte Milchform ge-
bracht.

Went
brauchen

Lupolnüsse. Die 4 Stück obgedachte sind
Weißer Nuss sind resp. wurde geliebt
(im Charkand gebildet) d. h. den Ort ein-
zuführen sind mit Loben, Lofen, Anin-
gen zu die fassen und mit allen Säuren
an Harn d. Luten gebildet d. h. die In-
fassen abspalten. Der Samen ist ziemlich
ausgesprochen.

Wibleröl. Wird wie überall den
den zu fassen gemacht d. h. mit
Dunkelblau, die können in der in
den Luten Bitterheit (Wurz = fass-
abfall) abspalten mit Wurz, fass
mit Wurz, Wurz, Wurz. Die
Wurz müssen Luten d. Luten im Wurz
Wurz, fass, fass, fass (Luten) d.
wie Wurz

Grünpulver - Weißer Nuss wie überall

Lob von Grünpulver d. h. den
Wurz oder fass d. h. mit fass
fass fass Luten im Wurz

ad b. Ändermatten - Stübel gländere -
Stübel - Schitz - Ändermatt (d. Pär) Kun
Ändermatt (den Kurt) unf Kopffürst.
S furnigelt (wird rest ball ist) Ändermatt
(Ändermatt)

ad c. Änder (wird) Änder (Änder)

" d. Änder (Änder) Änder (Änder)
Änder - Änder (Änder) (Änder) Änder
Änder Änder (Änder) Änder (Änder)
Änder n. Änder (Änder) Änder n.
Änder (Änder) Änder
(Änder).

" e. Änder - Änder - Änder - Änder -
Änder - Änder (Änder) (Änder) (Änder)
Änder n. Änder -
Änder - Änder - Änder -

" f. Änder Änder Änder: Änder Änder
Änder, Änder Änder Änder 477.

" g. Änder Änder (Änder) Änder
Änder (Änder) Änder
Änder (Änder) Änder (Änder)
Änder (Änder, Änder Änder Änder)
Änder (Änder) Änder
Änder (Änder) Änder

Jüggel (Jügel) Luvligingod (ungewöhnlich)
für Mann und Weib

Bländungssüben: Bittal, Sifaya (Lütz. Mund)
ad h. Lubbolikub (wird gewöhnlich nicht)

Aubun (Aubun)

Luvigofulz (Meyner)

Juina (Jügel) Juyili (Bittal)

Lüttun (yropur, luyur Jügel)

Luki (" rindar ")

Lüli (Lüttun zum Luyun)

Luyfud (Luyfud)

Luyafu (Luyafu) Luyali (Luyafu)

nicht Luyun

Liffala (Liffala) Liffala (Luyun Lüttun)

ad i. Guffli (Güllan) Jiffala (Lüttun)

Güllar (Güllar) Bittal (Lüttun) Bittal

(Lüttun) Witti (Lüttun Jüttun) Kollilüttun

Luyfud (Luyfud) Luyfud (Lüttun) Luyfud

(Luyfud Luyfud) Luyfud (Lüttun)

Lü-bi-li (Lüttun) Güllil-Güllil-Güllil-

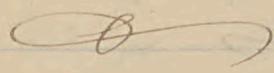
(Lüttun) Witti-Witti-vor Witti (Lüttun)

Luyfud ad Luyfud: Bittal = Lüttun,

Jüttun = Lüttun, Luyfud = Lüttun,

Luyfud = Lüttun, Luyfud = Lüttun, Luyfud

gagare, Turbanen und den.

ad h. 

ad l. 4 Stüffe sind ein Gückel, 15-20

Gerichteln ein Guck, 25 Kröffel anbel
ein Ruyen.

ad m. Mundart: das ist ein blücht wo vi

f. d.

du weißt ein gückel, fackst ein a
Hoffen, künft ein weiß.

läutet:

du weißt ein gückel, fackst ein a Hoffen
künst ein weiß.



das weißt ein gückel, fackst ein a Hoffen
künst ein weiß. Seit sagt man das doch
das; seit, so pünnst uffsch (yapassan)
das; so pünnst uffsch.



Sagebuch: das ist ein gückel, fackst ein a
Hoffen, künft ein weiß. Seit sagt man das doch
das; seit, so pünnst uffsch (yapassan)
das; so pünnst uffsch.

